

Im Gespräch



Robert Stephan

Der Aufbauspieler der in der Verbandsliga Nord aktiven Stendaler HVL-Handballmänner hat am vergangenen Mittwoch „genullt“. Er feierte seinen 20. Geburtstag. Heute ab 16 Uhr bestreitet er mit seinem Team in der Sporthalle Schillerstraße ein Heimspiel und hofft auf ein moderates Ergebnis gegen den aktuellen Tabellenführer Eiche Biederitz.

Meldungen

Liveticker bietet Fußball-Service

Fußball • Stendal (fko) Auf unserer Homepage sowie im Volksstimm-Auftritt auf Facebook besteht für Interessierte am regionalen Fußballsport, und das sind nicht wenige Menschen, die Möglichkeit heute erneut das Geschehen in Landesliga, Landesklasse und Kreisoberliga zu verfolgen.

Walsleben empfängt FSV Havelberg

Fußball • Walsleben/Rochau (ume) In der Fußball-Regionalklasse Nord der Frauen gibt es ein Derby zweier Teams aus dem Landkreis Stendal. Eintracht Walsleben hat beim Spiel gegen den FSV Havelberg sicher die Favoritenrolle inne. Eine weitere Begegnung findet in Rochau statt. Die Spielgemeinschaft Rochau/Arneburg empfängt dabei das Schlusslicht Eintracht Salzwedel. Beide Partien beginnen am morgigen Sonntag 14 Uhr.

Pokalauslosung bei den A-Junioren

Fußball • Stendal (ume) Bei den A-Junioren ist das Viertelfinale im Fußball-Landespokal ausgelost worden. TuS Bismark empfängt am 1. Mai den Spitzenreiter der Verbandsliga Süd, IMO Merseburg. Der 1. FC Lok Stendal erwartet am 8. Mai den Regionalligisten Hallescher FC.

Etliche Ausfälle beim Nachwuchs

Fußball • Stendal (ume) Beim Fußball-Nachwuchs gibt es wieder etliche Ausfälle. Stattfinden wird aber die Partie der Meisterrunde D-Junioren zwischen Havelberg II/Sandau und Tangermünde U 13 (war als Ausfall vermeldet worden). Folgende Partien fallen aus.

Kreisliga C-Junioren	
Kreweiss - Tangermünde/Schönlin/KL	abgesagt
Rosau - Lüderitz	abgesagt
Meisterrunde D-Junioren	
K. Seehausen - Möhringen/Arneburg	abgesagt
Platzierungsrunde D-Junioren	
Kreweiss - Lichtspringe	abgesagt
Tangermünde U 12 - Havelberg	abgesagt

Altmark Sport Sport Stendal
Hallstraße 5,
39576 Stendal
Tel.: (0 39 31) 25 87 00
Fax: (0 39 31) 25 87 77
stendal@pa-wartmann.de

Verantwortlicher Redakteur:
Dr. Wolfgang Seibicke (wse)
(0 39 31) 25 87 00

Redaktion: Frank Kowar (fko)

Heute ab 12 Uhr gibt es noch „Restkarten“

Elbdeichmarathon: Online-Anmeldung öffnet nochmal / Interview mit Thomas Staudt und Carsten Birkholz

Am 17. April steigt der 9. Tangermünder Elbdeichmarathon. Volksstimm-Sportredakteur Frank Kowar unterhielt sich im Vorfeld mit Thomas Staudt und Carsten Birkholz vom Vorstand des gastgebenden Vereins.

Volksstimm: Die Online-Anmeldung ist geschlossen. Sind denn alle 2000 Plätze schon weg?

Carsten Birkholz: Ja. Am Montag war alles dicht, da haben wir zugemacht.

Es soll aber danach schon viele Nachfragen für die begehrten Startplätze gegeben haben, oder?

Carsten Birkholz: Ja. Deshalb haben wir beschlossen, am Sonntag ab 12 Uhr die Online-Anmeldung noch einmal zu aktivieren. Wir vergeben noch 150 Startplätze, dann ist endgültig Schluss.

Das wären dann aber über 2000 Starter.

Thomas Staudt: Wir haben uns überlegt, was können wir, was trauen wir uns zu. Wir hatten im Vorjahr 1758 Finisher. Schön wäre es, wenn wir einmal an die 2000 herankommen.

Welche Größe hat der Elbdeichmarathon mittlerweile erreicht?

Carsten Birkholz: In Sachsen-Anhalt sind wir bereits von den Teilnehmern der fünftgrößte Lauf.

Neu ist in diesem Jahr der Mini-Marathon. Wie wurde er von den Anmeldungen her angenommen?



Der Tangermünder Elbdeichmarathon ist ein Sportfest für alle.

Fotos: Frank Kowar

Thomas Staudt: Sehr gut. Wir haben 167 Anmeldungen. Beim Schülerlauf, der dafür gestrichen wurde, waren es im Vorjahr 93.

Wie verteilen sich sonst die Anmeldezahlen?

Thomas Staudt: Die Tendenz geht klar zu den kürzeren Strecken. Über die 10 Kilometer haben wir 830 Anmeldungen, für den Halbmarathon 787 und für den Marathon 113. Beim Kinderlauf liegen derzeit 103 Anmeldungen vor.

In diesem Jahr ist auch Schellendorf wieder Anlaufpunkt.

Thomas Staudt: Ja. Wir brau-

chen nicht mehr Landstraße nach Buch laufen, sondern biegen in Bölsdorf links ab. Die Strecke geht dann über die asphaltierten Feldwege nach Buch und dann nach Schellendorf. Dort ist die Wende, wie bereits 2014. Schellendorf wird wieder ein kulturelles Programm bieten.

Welche Spitzenläufer haben sich angemeldet?

Carsten Birkholz: Frank Schauer wird die 10 Kilometer laufen. Martin Butzlaff, der Zweite des Magdeburg-Marathons, hat für den Halbmarathon gemeldet. Am Start ist auch noch ein Marokkaner, der eine starke Zeit in

seinem Startbuch stehen hat. Jens Santruschek, der Gewinner in Magdeburg, läuft den Marathon.

Woher kommen die bisher angemeldeten Läufer?

Carsten Birkholz: Aus allen Bundesländern Deutschlands, außer dem Saarland. Wir haben fünf Starter aus Frankreich, zwei aus Großbritannien, einen aus Spanien und einen aus Irland.

Der Elbdeichmarathon hat immer prominenten Besuch. Wer hat sich diesmal angekündigt?

Thomas Staudt: Schirmherr des

Elbdeichmarathons ist Landrat Carsten Wulfänger. Unter anderem hat sich auch Reiner Haseloff, der Ministerpräsident Sachsen-Anhalts, angekündigt.

Wer läuft vom gastgebenden Tangermünder Elbdeichmarathon mit?

Carsten Birkholz: Wir sind jetzt bereits 102 Mitglieder im Verein. Wir brauchen viele Helfer, deshalb können natürlich nicht alle aktiv mitlaufen. Es werden 57 Läuferinnen und Läufer starten.

Wie verläuft die Zeit für den Verein bis zur Veranstaltung?



Thomas Staudt ist Vorsitzender des Tangermünder Elbdeichmarathon e.V.



Vorstandsmitglied Carsten Birkholz hält die Fäden der gesamten Veranstaltung in der Hand.

Carsten Birkholz: Die Freude auf das Ereignis ist natürlich groß. Wir werden am 4. April die Tüten für die Läufer packen. Am Freitag vor dem Lauf steigt dann die Eröffnungsfeier. Dann geht es los.

Was müssen die Teilnehmer 2016 beachten?

Thomas Staudt: Der Duschtrakt steht wieder im Hafen. Das hat sich bewährt. Im Zelt wird es für die Teilnehmer separat eine Suppe geben. Wir hoffen, dass es somit nicht zu langen Warteschlangen kommen wird. Ansonsten hoffen wir natürlich auf schönes Wetter. Es wird alles vorbereitet sein.

Beim ersten Wettkampf holt Tim Spanier Gold

Kraftsport Sachsen-Anhalt-Open im Bankdrücken in Arendsee / Dritter Platz für Rick Stoike vom SV Grieben 47

Grieben/Arendsee (fko) • Bei den Sachsen-Anhalt-Open im Bankdrücken hat der SV Grieben 47 am Sonntagabend in Ziemendorf/Arendsee zwei Medaillen geholt.

Vom SV Grieben 47 nahmen in der Westaltmark Tim Spanier, Jannik Buchholtz und Rick Stoike teil.

Spanier und Buchholtz starteten bei den Junioren im Leichtgewicht. Buchholtz als jüngster Teilnehmer in dieser Gewichtsklasse hatte es besonders schwer, um in Arendsee

gegen starke Konkurrenz zu bestehen.

Der Griebener zeigte aber insgesamt einen guten Wettkampf und brachte seine drei Versuche (77,5 kg, 85 kg und 90 kg) jeweils gültig zur Hochstrecke. Damit belegte er am Ende den fünften Platz in seiner Gewichtsklasse.

Spanier bestritt in Arendsee seinen ersten Wettkampf. Der Ostaltmärker ging sehr konzentriert zur Sache drückte drei gültige Versuche (112,5 kg, 120 kg und 125 kg).

Mit diesen Leistungen erkämpfte er sich den ersten Platz in seiner Gewichtsklasse. Stoike startete ebenfalls bei den Junioren, aber im Mittelgewicht. Auch er machte einen guten Wettkampf und bekam seine drei Versuche (90 kg, 95 kg und 100 kg) gültig. Mit diesen Resultaten sicherte sich der Griebener den dritten Platz in seiner Gewichtsklasse. Alle drei gestarteten Teilnehmer des SV Grieben drückten bei diesem Wettkampf eine neue persönliche Bestleistung.



Die erfolgreiche Griebener Mannschaft.

Foto: Norbert Dittrich

Klietz II kontra Staffelde II erst Ostermontag

Fußball • Stendal (ume) In der Fußball-Kreisliga stehen an diesem Wochenende nur sechs Spiele an. Die Begegnung zwischen Germania Klietz II und Grün-Weiß Staffelde II wurde kurzfristig auf Ostermontag verlegt.

Der Spieltag ist zweigeteilt. Drei Matches gehen am heutigen Sonntagabend, Spielbeginn jeweils 15 Uhr, über die Bühne. Dabei empfängt der Rosensauer SV II zum Gipfeltreffen Eintracht Wittenmoor. Die Gastgeber führen klar das Tableau an und können bei einem Sieg schon fast für die Kreisliga planen. Der Tabellenvierte Tangermünde II reist als Favorit nach Hohengöhren. Zudem empfängt der FC Insel das Schlusslicht Weiß-Blau Stendal II. Alles andere als ein Heimvorteil des FCI wäre hier eine Überraschung.

Auch am Sonntag wird in dieser Liga dreimal gekickt. Ab 13 Uhr trifft der Schönberger SV auf den SV Rochau. Beide Mannschaften sind von der Punktzahl in der Tabelle deutlich getrennt. Rochau hatte diese Woche eine Derbyniederlage gegen Klein Schwechten zu verdauern. Ansonsten ist das Spiel bedeutungslos.

Auch in den weiteren zwei Begegnungen des Sonntags geht es eigentlich nur noch um die Ehre. Die Reserve der KSG Berkau spielt zu Hause gegen Kickers Seehausen II. Zudem empfängt der Schinner SV Eintracht II die Mannschaft von Heide Klein Schwechten. Diese Spiele werden um 14 Uhr angepfiffen.

Einheit Stendal Landesmeister im Aktiven-Mixed

Tennis Winterrunde: Aktiven-Mixed bezwingt den 1. TC Trinum 4:2 / U18-Mixed unterliegt dem Biederitzer TC 2:4

Von Maximilian Pefestoff **Stendal/Biederitz •** Es sind die wesentlichsten Wochen in der diesjährigen Winterrunde 2015/16 für die SG Einheit Stendal. Während die Herrenmannschaften der Stendaler an diesem Wochenende um die Meisterschaft in ihren jeweiligen Ligen kämpfen, fiel die Entscheidung im Mixed-Bereich bereits in der Vorwoche.

In der Meisterrunde der Aktiven empfing das verlustpunktfreie Stendaler Quartett den 1. TC Trinum, der im Saisonverlauf bis auf ein Spiel alle Partien siegreich gestalten konnte.

Rasch gingen die Gastgeber durch einen „bärenstarken“ Auftritt von Carsten Zeihn in Führung, der Heiko Böhler mit 6:1 und 6:0 regelrecht vom Platz

fegte. Während Gabi Sobania-Henning im Anschluss knapp unterlag, wussten Amy Mar-



Jessica Kreuzfeldt, Amy Marscheider, Lea Klinke (h.l.), Tom Teichert und Jonas Malek (v.l.) unterlagen dem Biederitzer TC im Endspiel um die Landesmeisterschaft knapp mit 2:4-Punkten Foto: Oliver Brandt

scheider und Michael Seeber in ihren Einzel durch zwei glatte Zweisatz-Erfolge zu überzeu-

gen. Diesen positiven Schwung nahm das Duo Seeber/Marscheider auch in das folgende Doppel erfolgreich mit und besiegelte mit dem 6:1,6:2-Erfolg den ersten Landesmeistertitel in diesem Wettbewerb.

Einheit Stendal - 1.TC Trinum 4:2
Einzel: Seeber - Oschmann 6:3, 6:2; Zeihn - Böhler 6:1, 6:0; Marscheider - Klehr 6:4, 6:0; Sobania-Henning - Böhler 3:6, 5:7.
Doppel: Seeber/Marscheider - Oschmann/Klehr 6:2, 6:1; Zeihn/Sobania-Henning 3:6, 2:6.

Zu einem wahren Endspiel um die Mannschafts-Landesmeisterschaft entwickelte sich das Aufeinandertreffen zwischen dem Biederitzer TC und der SG Einheit Stendal in der **Jugendliga U18-Mixed**.

Nicht nur, dass beide Mannschaften das bestmögliche Aufgebot stellten, ebenso waren die jeweiligen Einzelspiele

von hohem spielerischen Niveau geprägt.

Obwohl sich der favorisierte Biederitzer TC - allein drei DTB-Top 100 Spieler standen im BTC-Kader - mit einem 4:2-Erfolg den Titel ergatterte, zeigte der Einheit-Nachwuchs eine couragierte Leistung.

Besonders Tom Teichert wuchs über sich hinaus und bezwang seinen Dauerkonkurrenten Jannik Hesse furios in drei Sätzen mit 6:7, 7:5 und 10:4. „Wir sind heute zweiter Sieger geworden“, zeigte sich Michael Seeber mit dem Auftritt seiner Schützlinge zufrieden.

Biederitzer TC - Einheit Stendal 4:2
Einzel: Hesse - Teichert 7:6, 5:7, 4:10; Krömer - Malek 6:2, 6:2; Kuc - Kreuzfeldt 6:0, 6:0; Wrengzik - Marscheider 6:3, 6:1

Doppel: Teichert/Marscheider o.S.p.; Breuer/Wrengzik - Malek/Klinke 7:5, 6:2